

Sozialwirt (staatlich anerkannt)

Angesichts vielfältiger fachlicher Entwicklungen einerseits und einem durch Sachzwänge verstärkten Wirtschaftsdruck andererseits stehen soziale Einrichtungen gegenwärtig vor enormen Anforderungen an die Ausgestaltung der Leistungen und Strukturen ihrer Organisation. Sowohl im wirtschaftlichen Bereich als auch im Bereich der Personalführung und -entwicklung sind deshalb neue, anspruchsvolle Aufgaben entstanden.

Steigende wirtschaftliche und personelle Eigenverantwortung in sozialen Einrichtungen erfordern von den Führungskräften entsprechende betriebswirtschaftliche Kompetenzen und arbeits- und sozialrechtliche Kenntnisse. Ein situationsgerechter Führungsstil, Teamarbeit und gelingende innerbetriebliche Kommunikation müssen daher zu Erfolgsfaktoren sozialer Einrichtungen werden.

Die Zusatzausbildung „Sozialwirt/-in, staatl. anerkannt“ wird diesen neuen Anforderungen gerecht. Sie vermittelt eine breite betriebswirtschaftliche Kompetenz, die zur Bewältigung der beschriebenen Aufgaben notwendig ist. Sie ermöglicht die Übernahme von Management-Positionen in Non-Profit-Organisationen.

Die Vorteile

Praktische Übungsteile in der Ausbildung, teilnehmerbezogener Aufbau des Lehrganges und die Vermittlung von Führungswissen bieten für Sie folgende Vorteile

- Die Verknüpfung von Lehrinhalten und eigener beruflicher Praxis ermöglicht Ihnen, schon während der Zusatzausbildung, in Ihrer Organisation als Impulsgeber und Träger innovativen Wissens zu wirken.
- Moderne Lehrmethoden mit problem- und entscheidungsorientiertem Unterricht, kleine Lerngruppen und der ständige Austausch miteinander bringen Spaß am Lernen und Motivation.
- Fachlich qualifizierte und erfahrene Dozenten aus Wirtschaft, Verwaltung und Non-Profit-Organisationen gewährleisten Ihnen ein hohes Ausbildungsniveau.
- Optimal ausgewogene Zeiteinteilung während Lehrgangsdauer und Selbststudium begrenzen Ihre Doppelbelastung von Zusatzausbildung und Beruf.
- Sie schließen Ihre Zusatzausbildung mit der Prüfung zum/zur staatlich anerkannten Sozialwirt/-in ab.

1
—
2

Kursinhalte

- Personalmanagement mit Organisationslehre
- Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensführung
- Betriebliches Rechnungswesen
- Recht
- Volkswirtschaftslehre

Unterrichtszeiten

Unterricht dienstags 17:45 – 21:00 Uhr und samstags 8:30 – 16:00 Uhr.
Während der Schulferien findet kein Unterricht statt.

Dauer

3 Jahre (6 Semester), berufsbegleitend

Kosten

Anmeldegebühren 50,- Euro
Schulgebühren 179,- Euro/monatlich
Gebühren für Lernmittel 50,- Euro/Semester
Prüfungsgebühren 300,- Euro
Gesamtkosten 6.444,- Euro

Fördermöglichkeiten

Aufstiegs-BAföG, Weiterbildungsstipendium, Bildungsurlaub

Aufnahmebedingungen**Die Voraussetzungen für die Aufnahme sind**

- Berufsausbildung im Sozial- oder Gesundheitswesen und mindestens zwei Jahre Berufstätigkeit im erlernten Beruf oder Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und mindestens fünf Jahre Berufstätigkeit im Sozial- oder Gesundheitswesen

Anmeldung

Die Anmeldung ist jederzeit (ohne Fristen) möglich.

Senden Sie uns Ihre Anmeldeunterlagen an fachschule@kbw-gruppe.de